

Stadt Heidelberg

Heidelberg, den 20.02.2018

Anfrage Nr.: 0014/2018/FZ
Anfrage von: Stadtrat Dr. Weiler-Lorentz
Anfrage vom: 29.12.2017

Betreff:

Wohnraum und Arbeitsplätze auf den Konversionsflächen und in der Bahnstadt

Schriftliche Frage:

Wohnungen für wie viele Menschen sind auf den einzelnen Konversionsflächen und in der Bahnstadt geplant beziehungsweise entstanden?

Wie viele Arbeitsplätze sind auf den einzelnen Konversionsflächen und in der Bahnstadt geplant beziehungsweise entstanden?

Antwort:

Die zukünftige Entwicklung des Wohnungsbaus in Heidelberg wurde detailliert mit dem Baulandprogramm Wohnen am 14. Dezember 2017 im Gemeinderat beschlossen (Drucksache 0354/2017/BV). In diesem Programm werden alle Flächen, die von der Stadtverwaltung Heidelberg aktiv gesteuert werden können, in mittel (bis 2021) und langfristiger (bis 2030) Perspektive gelistet. Hierunter fallen sowohl die Bahnstadt als auch die ehemaligen militärischen genutzten Liegenschaften. Die nachstehenden Daten haben den Planungsstand Dezember 2017 und konkretisieren sich bei fortschreitender Planung entsprechend.

Bahnstadt

Im Stadtteil Bahnstadt leben zum 31.12.2017 fast 3.800 Menschen mit Hauptwohnsitz in 2.144 Wohneinheiten. Es ist geplant, noch weitere 1.300 bis 1.400 Wohneinheiten zu entwickeln. Als Zielgröße sollen am Ende der Wohnungsbautätigkeit 6.400 bis 6.800 Menschen im Stadtteil leben.

Die aktuell verfügbaren Unternehmensdaten sind stets 2 Jahre rückwirkend verfügbar. Das aktuellste Berichtsjahr ist das Jahr 2015 in dem fast 2.500 Menschen in der Bahnstadt arbeiten (ohne Beamte und Selbständige). Als Zielgröße sollen später zwischen 5.000 und 6.000 Menschen im Stadtteil arbeiten.

Konversionsflächen

Mark-Twain-Village und Campbell Barracks

Bisher wurden 185 Wohneinheiten bezogen. In diesen sind zum 31.12.2017 knapp 500 Menschen mit Hauptwohnsitz gemeldet. Es ist geplant, in diesem Gebiet insgesamt circa

Drucksache:

Anfrage Nr.: 0014/2018/FZ

00281141.doc

.

1.500 Wohneinheiten für bis zu 2.800 Menschen zu entwickeln. Zudem sollen circa 2.000 Arbeitsplätze entstehen.

Patrick Henry Village (PHV)

Das vorbereitende Baulandprogramm wird in PHV durch strategische Grundsätze einer kontinuierlichen Baulandentwicklung und vorhabenspezifische Überlegungen ergänzt. PHV ist in dieser Analyse mit circa 2.400 Wohnungen erfasst. Die Entwicklungsvision IBA (Phase 0) hat rund 5.000 Wohneinheiten mit circa 10.000 Einwohner als Zielgröße. Des Weiteren sollen gemäß dieser Vision 5.000 Arbeitsplätze entstehen.

Patton Barracks

Der Standort der Patton Barracks ist als Heidelberg Innovation Park geplant, mit Fokus auf Unternehmen aus den Bereichen IT, digitale Medien und Bioinformatik. In diesem Quartier sollen zwischen 3.500 und 4.000 Arbeitsplätze entstehen. Auf diesem Areal sind keine Wohneinheiten geplant.

Hospital

Im Gegenzug zu den Patton Barracks ist der Standort des ehemaligen Hospitals vorwiegend als Wohnstandort geplant. Hier sind circa 550 Wohneinheiten in Planung, untergeordnet ergänzt um Wirtschaftsflächen. Auf Grund des derzeitigen Planungsstandes ist noch nicht abzusehen, wie viele Menschen auf diesem Areal leben werden.

Airfield

Es liegen noch keine gesicherten Erkenntnisse zur Nachnutzung vor.